

»Wenn Du ein Schiff bauen willst, erzähle vom Meer ... «

Kickoff-Seminar zur Zusammenarbeit der
Stadtkirchengemeinden in Cuxhaven
16. bis 18. September 2011

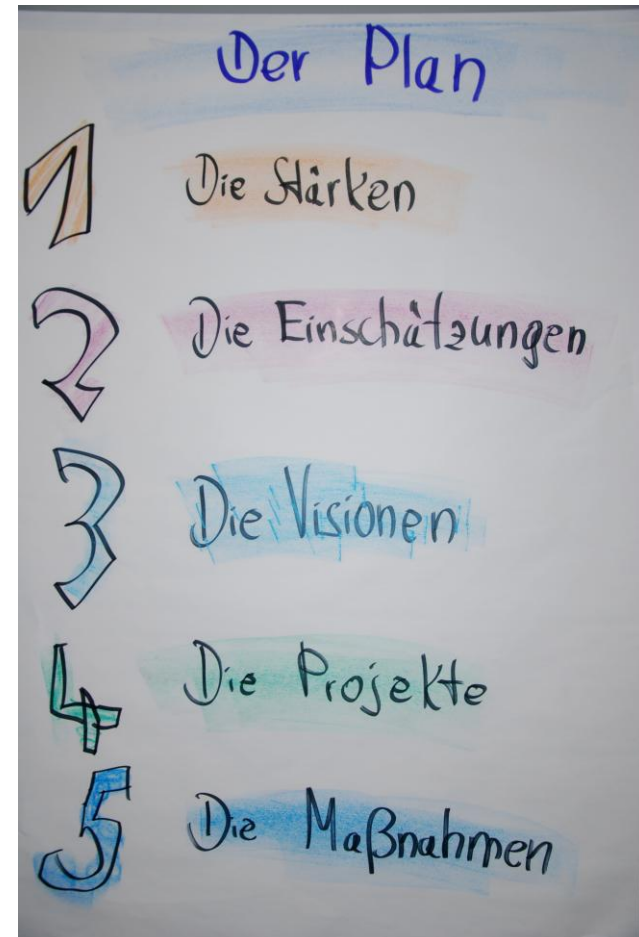
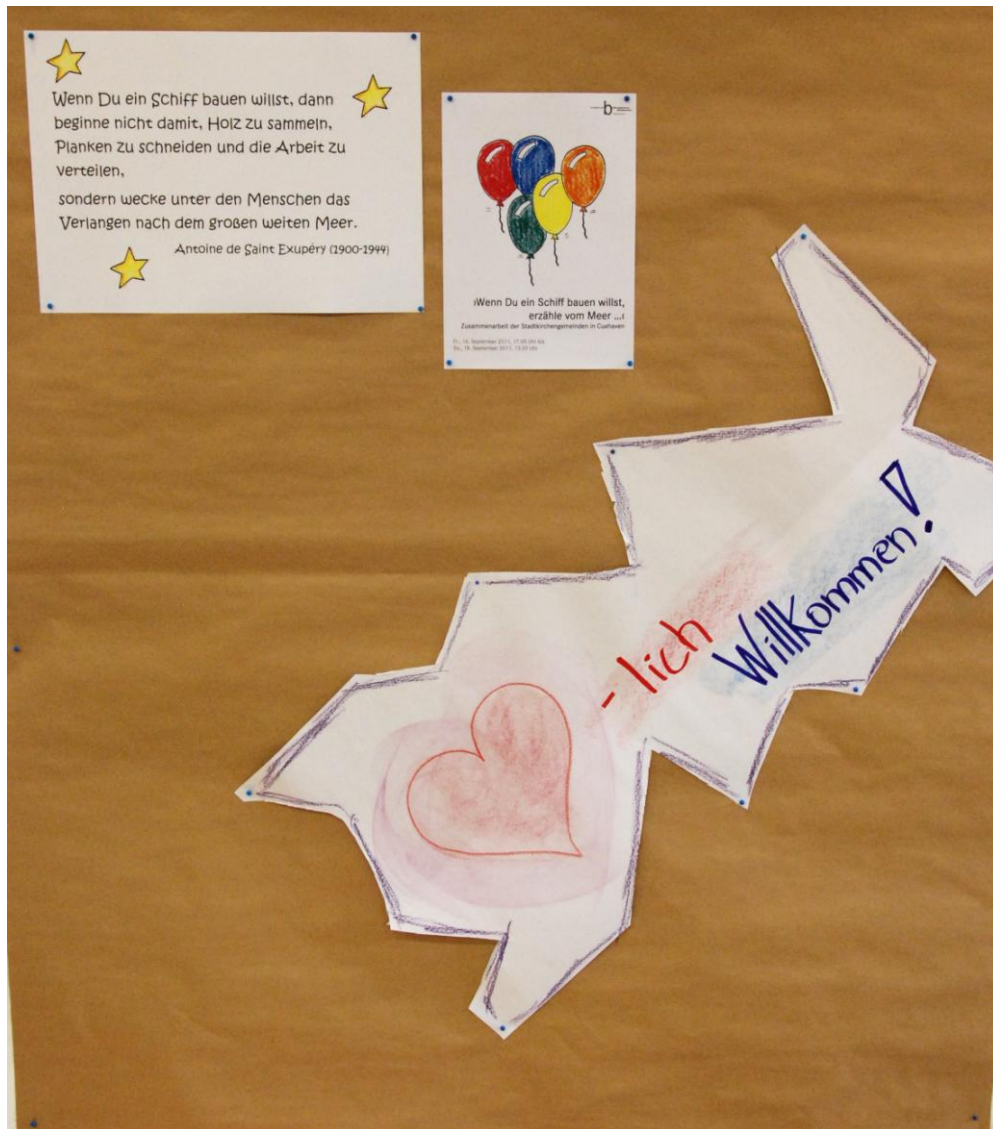
Leitung:
Frank Biehl
Thomas Bretz-Rieck



Dokumentation

Das Programm

Zeit	Freitag	Samstag	Sonntag
08.00		Andacht	Andacht
08.15		Frühstück	Frühstück
09.15		Morgenrunde	Morgenrunde
09.30		Vorteile und Befürchtungen hinsichtlich der Zusammenarbeit, Gruppenarbeit gemeindeweise, Auswertung im Plenum Reflecting Team	Vorstellung der gemeinsamen Projekte im Plenum Reflecting Team
10.45		Pause	Pause
11.00		Vision 2018, Gruppenarbeit mit gemeindlich gemischten Gruppen	Tendenzbarometer zur Zusammenarbeit Planung der nächsten Schritte Feedback
12.30		Mittagessen	Mittagessen
13.00		Mittagspause	
14.30		Kaffee	
15.00		Vision 2018, Präsentation und Auswertung im Plenum Reflecting Team	
16.30		Pause	
16.45		Identifizierung und Gewichtung möglicher Projekte der Zusammenarbeit im Plenum	
17.00	Informationen zum Haus und zum Seminar Sich-aufstellen im Raum Sich-vorstellen im Plenum		
18.00	Abendessen	Abendessen	
19.00	Die Gemeinden stellen sich mit ihren drei Tops vor, Gruppenarbeit gemeindeweise, Präsentation und Auswertung im Plenum Reflecting Team	Arbeit an gemeinsamen Projekten mit der Kraftfeldanalyse, Gruppenarbeit in fünf gemeindlich gemischten Gruppen, Schlussrunde im Plenum	
20.30	Abendabschluss	Abendabschluss	

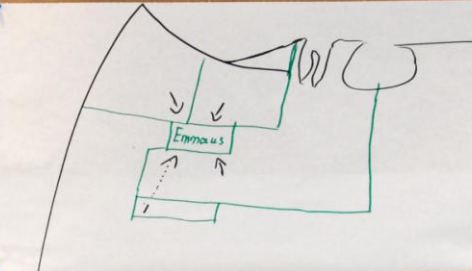


Die 5 Gemeinden mit ihren 3 größten Stärken



Emmaus
Kirche

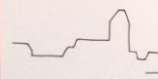




S 14 tägl.
E Kaffee Klönen
N — Spielen
I Basteln
**O —
R — 2 Gymnastikkreise
E —
N —
A —
R —
B —
E —
I —**

Das Haus
zentral gelegen
ebenerdig
Senioren- u. Behinderten-
incl. Kirche gerecht
günstig zu bewirtschaften

Senioren
Brunch
des DW +
Caritas



St. Petri
Kirche





100 Jahre St. Petri

Gottesdienste
Gruppen und Kreise
Kindermusical
Neue Formen im
Konfirmandenunterricht
Chor/Konzerte
Förderverein
Silvesterkonzert
Ausstellungen
Weihnachtsmusik
bei Kerzenschein
Kirchenkaffee
Kabarett
...

Ort der
Begegnung

www.100jahre-st-petri.de

offene
Kirche

Gottes-
dienste

Kirchen-
musik


Martins
Kirche



KIRCHE

Gebäude

- Ausstellungen
- Kirchengemeinde
- Offene Kirche
- Konzerte
- Kirche als Veranstaltungsort
- Marktplatz - Sanierung

Gottesdienste

- Taufen
- Trauungen
- Beerdigungen
- Familien-Gottesdienste
- Sonntagsgottesdienste
- Konfi-Gottesdienste
- Lektoren-Gottesdienste
- Open Air
- Gedächtnis-Gottesdienste
- Ausser durchs Leben
- Regional-Gottesdienste

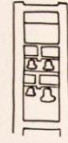
KINDER

- Krippe
- Kitas
- Hort
- Päd Mi
- Kinderkirche
- Konfirmanden
- Totgeborene Kinder
- Verwaiste Eltern

GEMEINDE-BRIEF



2 Gemeinden
1 Team


Gnaden
Kirche



Gnadenkirche wird multifunktional

Neue Formen des Gottesdienstes

Sozial engagierte Kirche





St. Gertrud
Kirche



Senioren
 2 gr. S. Kreise a) 45-50
 b) " "
 Männerfrühst. 45-50
 1/Jahr eintägiger Ausflug
 Ehrenamtliche a) 2
 b) 4-5
 mit Pastor/Referenten 2
 Besuchskreis ab 75, 80...
 5-6 E.

Neuanfang
 nach Rücktritt des KV
 Zukunftswerkstatt mit d. Gemeinde
 neue Wege durch
 Zusammenlegung von Pfarrämtern

Urlauber
 Sitz der USS
 „Goldküste“
 Urlauber im GD / Ferienkantorei
 Kinder- u. Erw. Kirchenführungen
 Eine-Welt-Arbeit

Die 5 Gemeinden mit ihren Einschätzungen zur Zusammenarbeit





Emmaus
Kirche



Gemeindezentrum
aus demer, verkleiden
• das heraus holen

Singsang von
Pfarrsekretärin bis hin zu
• einem Ki. Büro d. Stell-
• gemeinden (Kredithorizont 2015)

Raum schaffen
• für Veranstaltungen im
KV

Pfarrstelle wird
• gestrichen

Wachsen von
• diakonischer Arbeit

Kinder-
Jugendangelegenheiten
(auch: Konfi)

Stellen

Gewinn +
Verlust





Arbeitszufriedenheit

Arbeit im Team als Profiteur

größeres Spektrum an Angeboten

Zufriedenheit für mehr Ideenentwicklung

Zeitgewinn für neue Projekte

größere Außenwirkung

so flächendeckende Partnerschaft

gemeinsame Identität statt Konkurrenz

Abgabe von Arbeitsbereichen

Verlust der Gemeindeidentität

Arbeit im Team als Lokomotive

Nichteinhalten von Absprachen

Aufgabe von Arbeitsbereichen

Kein Blick für regionale Besonderheiten

„Heimatverlust“ Küster, Sekretärin...

Konkurrenz

Identität

Verbindlichkeit

Entwicklung

Offenheit





Gemeinsame Zeitung

Gemeinsame Homepage

Kauf- Arbeit

Kind- und Jugendarbeit

Kultur- Vor- stellungen

Gemeinsame Musikarbeit

Gemeinde- Voranstaltungen

Gemeinsames Kirchentbüro

Gemeinsame Gremienarbeit

Friedhof- Verwaltung

Gebäude- Management

Gemeinsamer Gottesdienstplan

Verknüpfung von Geld und Personal

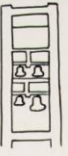
Identitätsverlust

Längere Wege

103

22

Die sechste Gemeinde

Gnaden Kirche

Bessere Qualität
Gemeindebrief

bessere Qualität
von gem. Gottesd.

jeder bringt seine
Stärken ein -> Entlastung

Gemeinde muss nicht
das ganze Programm ab-
decken

zentrale Jugend-
arbeit

**Schwerpunkte setzen/
nutzen**

**Rechtliches,
Haushalt,
Zuweisung**

**gesamtheitliche Verant-
wortung**

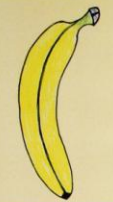
Fusion = Finanzieller
Verlust

Stellenabbau
vor Ort

persönliche Bezug
wird weniger

Kleine Gemeinden
werden Kapellengemein-
den? (Befähigung)

kleine Beiräte - kurze
Wege - wieweit möglich?




St. Gertrud Kirche

AUFTRETEN ALS
EVANG. KIRCHE
HAT MEHR GEWACHT
GRÖßERES WIR-GEFÜHL

BEREICHERUNG

KINDER-
GOTTESDIENST
WIRD ZELEBIERT

KIRCHENMUSIK
GEWISSENHEIT DER
VERSORGUNG

JUGENDARBEIT
ENTLASTUNG

GEEMEINDEBRIEF
ZURÜCK ÜBER DEN
TELLERRAND

Ambivalenz

**echte
Synergien**

Gerechtigkeit

CHAOS

SPONTANITÄT
GEHT
VERLOREN

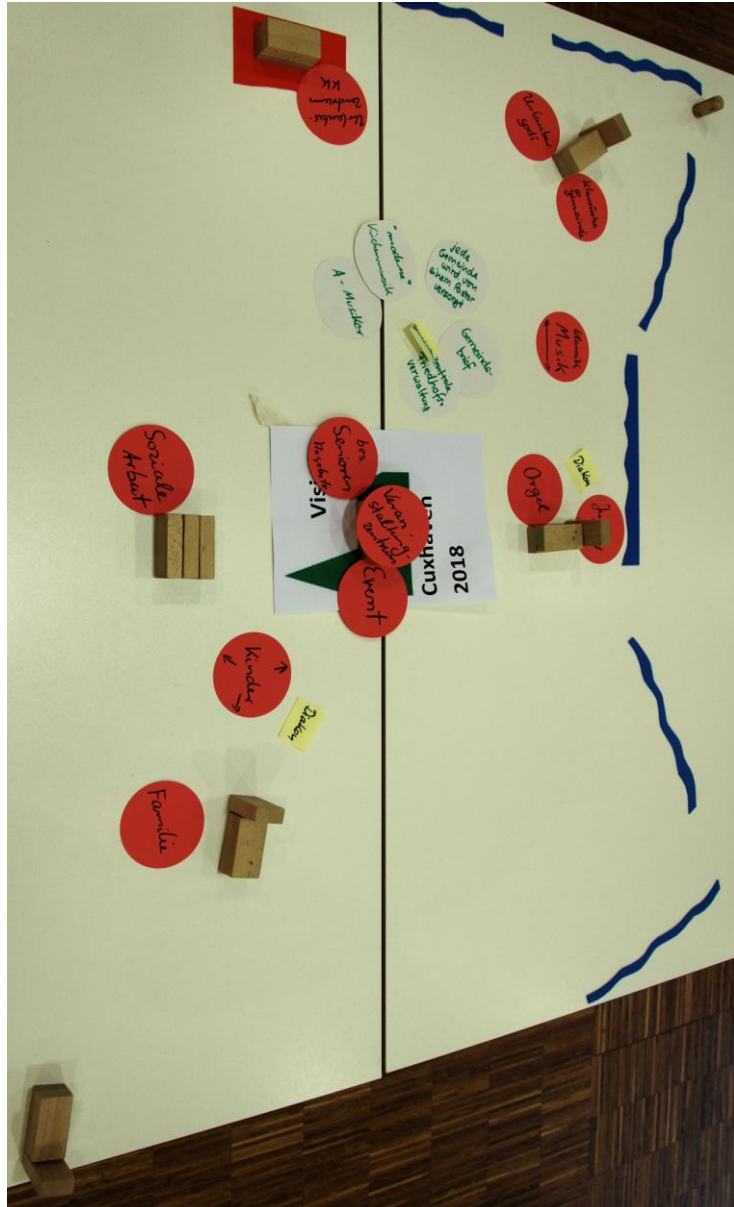
VERWALTUNG
IMM. ZENTRUM
GEHT VERLOREN

KIRCHENMUSIK
KEINE EIGENST.
VERSORGUNG

SENIORENARBEIT
LASSEN SICH NICHT
ZUSAMMENLEGEN

GEEMEINDEBRIEF
VERLUST AN
IDENTIFIKATION

Drei Visionen der Zusammenarbeit- Die grüne Vision



Drei Visionen der Zusammenarbeit- Die blaue Vision



Identifizierung möglicher Projekte der Zusammenarbeit

Kirchenbus + mehr	5	⑤ Strukturen schaffen	9
Schwerpunkte bilden		Aufgabenteilung	
⑤ Zentrale Verwaltung	9	③ Gottesdienstschwerpunkte in Gem.	15
④ MA-Runde/KV-Forum	12	Abundus	
gem. Inter-/Intranet		Emmaus ohne Pastor	
Kirche f. d. Stadt		Pfarrhaus Emmaus	
Emmaus als Veranstaltungszentrum	1		
① Emmaus als Zentrale	24		
Dienstorte in Gem.	1		
Schwerpunkte in Gem.	2		
Diakonie: Martin Ignaden	3		
KiMu (Petri)			
Kinder + Jugendarbeit	6		
Urlauberarbeit			
Seniorenarbeit	1		
② Zentr. Gemeindebf.	16		
Zentr. Friedhofsverw.	1		
Zentr. Raum- + Gebäude- management	1		
Familien: Martin			

1. Emmaus als Zentrale
2. zentr. Gemeindebf.
3. Gottesdienstschwerpunkte
4. MA-Runde / KV-Forum
5. zentr. Verwaltung

Die fünf Projekte ...

Ev. Kirche in der Stadt

KV - Forum

12. Juni, 20. Juli, 27. August, 3. September, 10. und 17. Oktober

regelmäßige Treffen (z.B. vierjährlich) der unteren Gruppen des Kirchentums

zentrale Organisation vom gemeinsamen Programm

einmalige Sitzung in besonderen Fällen

abstimmende Sitzung durch beteiligte KV

Mitarbeiterunde

12. Juni, 20. Juli, 27. August, 3. September, 10. und 17. Oktober

regelmäßige Treffen (z.B. vierjährlich) der unteren Gruppen des Kirchentums

zentrale Organisation vom gemeinsamen Programm

einmalige Sitzung in besonderen Fällen

abstimmende Sitzung durch beteiligte KV

"Regelfall" 2018

	1WE	2WE	3WE	4WE
Peter		x	x	x
Gertel	x	x		x
Paula	x		x	x
Guada		x		x
Enno	x		x	

50RTE 4 Pastoren
2 Pastoren - 1WE

Projekte 2018

ERRATIS ALS ZENTRALE

12. Juni, 20. Juli, 27. August, 3. September, 10. und 17. Oktober

regelmäßige Treffen (z.B. vierjährlich) der unteren Gruppen des Kirchentums

zentrale Organisation vom gemeinsamen Programm

einmalige Sitzung in besonderen Fällen

abstimmende Sitzung durch beteiligte KV

ERRATIS ALS ZENTRALE

12. Juni, 20. Juli, 27. August, 3. September, 10. und 17. Oktober

regelmäßige Treffen (z.B. vierjährlich) der unteren Gruppen des Kirchentums

zentrale Organisation vom gemeinsamen Programm

einmalige Sitzung in besonderen Fällen

abstimmende Sitzung durch beteiligte KV

Zentrale Verwaltung

12. Juni, 20. Juli, 27. August, 3. September, 10. und 17. Oktober

regelmäßige Treffen (z.B. vierjährlich) der unteren Gruppen des Kirchentums

zentrale Organisation vom gemeinsamen Programm

einmalige Sitzung in besonderen Fällen

abstimmende Sitzung durch beteiligte KV

Zentrale Verwaltung

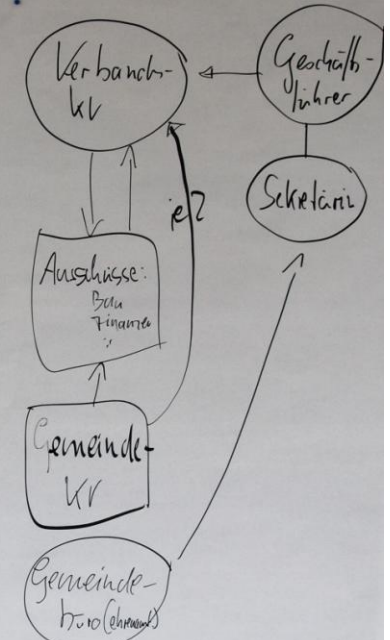
12. Juni, 20. Juli, 27. August, 3. September, 10. und 17. Oktober

regelmäßige Treffen (z.B. vierjährlich) der unteren Gruppen des Kirchentums

zentrale Organisation vom gemeinsamen Programm

einmalige Sitzung in besonderen Fällen

abstimmende Sitzung durch beteiligte KV



... entwickeln die blaue Vision – Affinität der Anwesenden zur
blauen Vision



Die zu ergreifenden Maßnahmen

Was	Wer	(bis) Wann?
Gem. KV-Sitzung in Emmaus	jeweils f. eig. KV	28.9.11, 19.00
Antrag Ummwidmung Pastorat Emmaus	Hr. Günther	bis 12.10.11
Information eigene KVS		28.9.11, 19.00
" KKV+Strukturaussch.	Hr. Engler	12.10.11
Erstes Treffen gem. Gemeinde brief	Hr. Engler	4.10.11, 16.00 Martin
Informationen über Struk- turen einholen	Hr. Köster	bis 28.9.11
Information d. Sups	Hr. Engler	bis 28.9.11
Information St. Abundus	Kollegen	nach 28.9.11 (12.10.11)
kollegiales Treffen	P. Gruhn	nach 28.9.11
Steuerungsgruppe		Klären am 28.9.11
Bausubstanz Emmaus		bis 20.9.11
Information Hr. Tiedler	Hr. Köster	nach 28.9.11
Beratung?		nach koll. Treffen
AG Gottesdienstlandsch.	Hr. Gruhn	

Viel Erfolg!